



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erheint werktägl. Bezugspr. (pro Monat) f. Mitgl. ein Stck. \* \* \* Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind auf dem Umschlag  
 Postentl. weit. Stücke z. eig. Bedarf üb. Leipzig od. Postüber- \* \* \* unzulässig. — Rabatt wird nicht gewährt. — Beilagen:  
 weis. 2.50 M. Nichtmitgl. 1.00 M. x - Bd. - Bez. haben d. Portol. \* \* \* Weißer Bestellzettelbogen. Sonstige Beilagen werden  
 u. Versandgeb. zu erstatten. Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 M. Nicht- \* \* \* nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen  
 mitgl. 0.60 M. **Umschlag-Anzeigenpreise:** Mitgl.: \* \* \* Fällen. — Rationierung des Börsenblatttraumes, sowie  
 Erste S. (nur unget.) 175.— M. 2., 3. u. 4. S.: 1/2 S. 70.— M. \* \* \* Preissteigerungen auch ohne besondere Mitteilungen im  
 1/2 S. 39.— M. 1/4 S. 20.— M. Nichtmitgl.: 1. S. 350.— M. \* \* \* Einzelfall jederzeit vorbehalten. — Belegauschnitte nur  
 2., 3. u. 4. S.: 1/2 S. 140.— M. 1/4 S. 78.— M. 1/4 S. 40.— M. \* \* \* auf Verlangen. — Beiderseitiger Erfüllungsort: Leipzig.  
 Bank: ADCA, Leipzig — Postsch.-Kto.: 13463 — Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 — Tel.-Adr.: Buchbörse

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 197. ✓

Leipzig, Mittwoch den 25. August 1926.

93. Jahrgang.

Soeben erschienen:

## HANDBUCH DES KUNSTMARKTES KUNSTADRESSBUCH FÜR DAS DEUTSCHE REICH, DANZIG UND DEUTSCH-ÖSTERREICH



„... ein ganzes Füllhorn voll wichtigen Materials!“, ist das übereinstimmende Urteil aller Fachkreise.

**Bestellen Sie!**

Denn Sie müssen es hereinnehmen, weil wir starke Propaganda in den Kunstkreisen gemacht haben und auch noch weiterhin betreiben werden!

Es ist also ein aufgelegtes Geschäft für Sortimentler, Antiquariate und Kunstbuchhandlungen.

**Bestellen Sie!**

Wir liefern mit 40% bis 30. Sept.



Die rege Mitarbeit fast aller im Kunstleben voranstehenden Vereine und Verbände, der Reichs- und Staatsbehörden, der Kommunen usw. ließ ein Werk entstehen, das nicht zu überbieten sein wird. Es ist darum ebensowohl ein Buch über, wie für die Kunstgruppen, die konstruktiv zum ersten Male in solcher Straffheit gesondert rubriziert werden.

TECHNISCHE GLIEDERUNG:

I. Geographisch, nach Ländern und Städten, II. Innerhalb der Städte in: Verwaltungsstellen / Museen / Archive / Bibliotheken / Hochschulen / Unterrichtsanstalten / Vereine und Verbände \* Architekten / Gartenarchitekten / Bildhauer / Maler / Gebrauchsgraphiker / Kunstgewerbler \* Kunstgewerbliche Werkstätten und -Handlungen / Restauratoren / Kunstgelehrte und -schriftsteller / Sammler / Kunstverleger / Kunstantiquariate / Kunstausstellungen / Kunsthandlungen / Antiquitätenhändler / Münzenhändler / Briefmarkenhändler / Kunstauktionshäuser / Industrien / Fachmaterial und -Vertriebsstellen \* Zeitschriften.

Der bekannte Berliner Kunstkritiker Dr. Max Osborn von der „Vossischen Zeitung“ sagt u. a. im Geleitwort: „... Erst ein Unternehmen wie dies, das hier vorliegt, öffnet uns wieder die Augen über den ungeheuren Umfang des Gebietes... Es breitet, indem es anspruchslos nur Rohstoff liefert, ein buntes und lebensvolles, im Innersten geheimnisvoll bewegtes Bild der deutschen Kunstwelt vor den Blicken des Benutzers aus... Und — es wird uns allen bei der Arbeit dankbar empfangene Dienste leisten!“

XXIV — 792 Seiten, in Halbleinen gebunden und in vornehmster Handbuchausstattung.

Über 40 000 Qualitätsadressen.

Preis: RM. 25.—.

Auslieferungslager  
 in Leipzig:  
 Carl Fr. Fleischer

**ANTIQUA**  
 VERLAGSGESELLSCHAFT HERMANN KALKOFF  
 BERLIN W 8, TAUBENSTRASSE 44/45

Fernsprecher: Merkur 5710-13